

Eine Woche in einer anderen Welt – unser Einkäufer Carsten Richter besuchte unsere Lieferanten in Afrika. „Das Gold der Frauen“ wird bei unseren Partnern traditionell hergestellt und fördert damit die Selbständigkeit der Frauen und den fairen Handel.

Im September 2023 ist unser Einkäufer Carsten Richter nach Afrika gereist und hat einige Anbauprojekte besichtigt.



Familienbetrieb in Abidjan, Elfenbeinküste mit Zukunftsvisionen.

Eines davon, ein Familienbetrieb in Abidjan, welcher vor 50 Jahren gegründet wurde und inzwischen 70 Mitarbeiter an seinem Produktionsort beschäftigt. Die hohe Qualität der Sheabutter wird sowohl im eigenen Labor wie auch mit externen Laboren überwacht.

Toll zu sehen ist, dass auch in die Zukunft investiert wird. Geplant sind ein neues Lager evtl. mit Lufttrocknung und Investitionen zur stetigen Qualitätsverbesserung.

Frauen werden direkt bezahlt und können so Ihre Familien ernähren und versorgen.

Unser Partner betreut Frauenkooperativen mit über 3500 Frauen aus 50 Dörfern. Jede Frau sammelt pro Jahr ca. 1000kg Nüsse welche anschließend geknackt und in ihren Häusern gelagert werden.



Die Bezahlung der Sheanüsse erfolgt in bar und geht direkt an die Frauen, damit sie für ihre Kinder Essen, Kleidung und Schulen bezahlen können.

Nach dem Kauf der Sheanüsse werden diese zur Produktionsanlage geliefert und dort zu roher Sheabutter verarbeitet.

Frauenkooperationen mit über 2800 Frauen aus 60 Dörfern. Verbesserung der allgemeinen Versorgung der Dörfer wird unterstützt und vorangetrieben.

Ein anderes Projekt liegt in Ferke im Norden der Elfenbeinküste. Auch dieser Partner betreut Frauenkooperativen mit über 2800 Frauen aus 60 Dörfern. Die Sheanüsse werden wild gesammelt. Die Arbeit der Frauen wird auch hier bar und vor Ort entlohnt.

Geplant ist, die allgemeine Versorgung der Dörfer voran zu treiben, Wasserpumpen bauen, Transportfahrzeuge beschaffen, gemeinsame Lagergebäude zu bauen und Maschinen zur Arbeitserleichterung anzuschaffen.

Was steckt eigentlich hinter den Frauenprojekten?

Sheabutter wird auch als das "Gold der Frauen" bezeichnet, da die Sammlung und Verarbeitung der Sheanüsse traditionell in Frauenhand liegt. Dadurch bildet die Gewinnung der Sheabutter den fairen Handel und die Selbständigkeit der Frauen. Die Wertschöpfung bleibt, dank der Herstellung der Sheabutter zu einem großen Teil vor Ort in Afrika, erhalten. Lebensräume auf dem Land bleiben so attraktiv und die Abwanderung in die großen Städte wird verringert.



Wie wird die Sheabutter traditionell hergestellt?

Die Produktion der Sheabutter ist aufwändig: Nach dem Sammeln der Früchte und dem Ablösen des Fruchtfleischs werden die Kerne getrocknet, geschält, geröstet und

anschließend zerkleinert. Unter Zugabe von Wasser und stetigem Kneten der Masse entsteht eine Emulsion, von der man das Fett schließlich abschöpfen kann.



Viele Schritte der Herstellung erfolgen von Hand, der Einsatz von kleineren Maschinen entlastet die Frauen bei der körperlichen harten Arbeit.

Woher beziehen wir die Sheabutter?

Wir beziehen unsere Sheabutter aus Ghana, der Republik Côte d'Ivoire und Uganda. Dabei unterstützen wir lokale Kooperativen, ländliche Communities und verschiedene Projekte. Ein Beispiel dafür ist das Wechiau Community Hippo Sanctuary: Das Naturschutzgebiet im Norden Ghanas schützt den Lebensraum für Nilpferde. Da Sheabutter traditionell von Frauen produziert wird, können sie damit ein eigenes Einkommen erzielen und so ihren Kindern eine Schulbildung ermöglichen.

Die wild wachsenden Sheabäume werden über 100 Jahre alt und bieten den Familien über Generationen hinweg finanzielle Sicherheit.

Bio Sheabutter



Unsere Qualitäten

| | | |
|-------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|
| Sheabutter roh, bio | hellbeige, arttypischer Geruch | wertvolle sekundäre Pflanzenstoffe |
| Sheabutter raffiniert, bio | weiß, nahezu geruchslos | |
| Sheabutter Nilotica raffiniert, bio | cremeweiß, leicht gelblich | besonders zartes Hautgefühl |

Welche Inhaltsstoffe macht die Sheabutter so wertvoll?

Die weiche und geschmeidige Butter enthält einen ausgeglichenen Anteil an Stearinsäure und Ölsäure. Insbesondere die rohe Sheabutter enthält wertvolle **sekundäre Pflanzenstoffe**, die nicht verseifbar sind. Neben **Tocopherolen** oder **Catechinen** stehen die **Phytosterole** im Mittelpunkt der Sheabutter. Diese ähneln dem hauteigenen Cholesterin und stärken so die natürliche Lipidbarriere der Haut. Feuchtigkeitscremes zur **Unterstützung der Hautbarriere** liegen im Trend und werden von Skinfluencern auf Instagram oder TikTok empfohlen.



Warum ist die Sheabutter so interessant für die Kosmetik?

Sheabutter bewahrt die Feuchtigkeit in der Haut und wirkt glättend sowie rückfettend. **Ideal ist sie zur Pflege von trockener und rauer Haut geeignet**, da die filmbildende, okklusiv wirkende Stearinsäure den Feuchtigkeitsverlust der Haut mindert.



Gleichzeitig sorgt die ebenfalls in der Sheabutter enthaltene Ölsäure dafür, dass die Haut intensiv gepflegt wird und Wirkstoffe in die Haut geschleust werden.

In Körperbuttern, reichhaltigen Cremes und in der Hand- und Lippenpflege schützt Sheabutter die Haut vor Wind, Kälte oder der trockenen Luft von Klimaanlage. Geschätzt wird sie auch als Konsistenzgeber in Cremes und Lotions.

